

Sür eine gesegnete Ernte

Lobt Gott in allen Landen

Weise: Herzlich tut mich erfreuen

Geistlich Wittenberg 1552

377

The musical score is written on five staves. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The melody consists of eighth and quarter notes. The lyrics are printed below the staves, with hyphens indicating syllables that span across multiple notes. The piece concludes with a double bar line.

Lobt Gott in al · len Lan · den und laßt
uns fröh · lich sein: der Som · mer ist vor · han · den,
die Sonn gibt hel · len Schein, der Winter ist ver ·
gan · gen, das Feld ist vol · ler Frucht, die wir von
Gott emp · fan · gen, wie man vor Au · gen sieht.

2. Herr, gib durch deinen Segen den lieben Sonnenschein, dazu den sanften Regen, die du uns schaffst allein. Die Frucht im Feld vermehre, behüt vor Reif und Schloß' und allem Unfall wehre; dein Güt und Macht ist groß.

3. Und wenn die Donner schallen, daß alles saust und kracht, die grellen Blitze fallen in deinem Zorn mit Macht, so wollst du uns bewahren, halt uns in deiner Hut, laß uns nichts widerfahren an unserm Leib und Gut.

4. Gib uns auch hier auf Erden die geistlich Sommerzeit, daß uns bei den Beschwerden dein Hilf stets sei bereit, damit wir willig tragen all Trübsal, Angst und Not und endlich nicht verzagen, wenn uns hinreißt der Tod.

5. Füll unser Herz mit Freuden durch alle dein Wohltat, daß uns nichts möge scheiden von deiner Güt und Gnad, solang wir sind auf Erden, bis wir vor deinem Thron einst ewig selig werden, empfängt die Ehren · Fron.

Nach Martin Behm 1606